

[Ebook free] Rangeln, Regeln, Rücksicht nehmen: Spiele und Körperübungen für ein faires Miteinander von Kinder in Kita und Grundschule

# Rangeln, Regeln, Rücksicht nehmen: Spiele und Körperübungen für ein faires Miteinander von Kinder in Kita und Grundschule

Von Annegret Frank

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #338858 in BcherVerffentlicht am: 2010-03-05Abmessungen: 10.55 x .39b x 8.27l, Einband: Taschenbuch120 Seiten | File size: 74.Mb

Von Annegret Frank : **Rangeln, Regeln, Rücksicht nehmen: Spiele und Körperübungen für ein faires Miteinander von Kinder in Kita und Grundschule** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Rangeln, Regeln, Rücksicht nehmen: Spiele und Körperübungen für ein faires Miteinander von Kinder in Kita und Grundschule:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. bersichtliche und verständlich geschriebene Spielerklärungen für KindergruppenVon Melli"Rangeln, Regeln, Rücksicht nehmen" von Annegret Frank ist ein umfangreicher und sehr hilfreicher Ratgeber für Lehrer, Erzieher und alle anderen, die mit Kindern in Schule, Kita und anderen Gruppen arbeiten.Inhalt vom Klappentext:Annegret Frank entwickelt in

ihrem neuen Buch zahlreiche Ideen, wie das gestiegene Bedürfnis nach körperlicher Auseinandersetzung in spielerischer, kindgerechter Form Raum bekommen kann. Damit verbunden ist das Ziel, Gewaltbereitschaft abzubauen, Energien konstruktiv zu kanalisieren und zu einem fairen Miteinander zu gelangen. Ein spielerisches Gegeneinander setzt zunächst ein Miteinander voraus: Dazu wird in ersten Spielen Körperkontakt angebahnt und Vertrauen innerhalb der Gruppe aufgebaut. Auf dieser Grundlage lernen die Kinder durch klare Regeln bei zivilisierten körperlichen Spielen, vorhandene Aggressionen in einer unschädlichen und akzeptierten Weise anzunehmen und auszuleben. Dadurch sind sie zunehmend in der Lage, ihre Kraft sensibel zu dosieren, differenzierte Taktiken zu erproben und Teamstrategien zu entwickeln. Am Ende stehen ein gewachsenes Selbstvertrauen, ein positives Selbstwertgefühl und gestiegene Sozialkompetenz. Ein ebenso notwendiges wie wirkungsvolles Praxisbuch! Dieses Buch gefällt mir wirklich sehr gut. In der Arbeit mit Gruppen von Kindern ab vier Jahren gibt es immer wieder Probleme zwischen den Kindern. Auch körperliche Auseinandersetzungen kommen immer wieder vor, häufig anfangs sogar meist friedlich und spielerisch. Dieses Buch bietet Lehrern, Erziehern und Gruppenleitern Spiele und Körperübungen, mit denen ein faires Miteinander der Kinder gezielt angebahnt werden kann. Aufbau des Buchs: Zu Beginn findet der Leser auf zwölf Seiten Informationen über das Buch, Spielverhalten von Mädchen und Jungen sowie über Methodik, Regeln und Rituale. Dann folgen etliche Spiele in den Kategorien Körperkontaktspiele, Vertrauensspiele, Kampfspiele zu zweit und Kampfspiele in der Gruppe. Im Anschluss sind Partnermassagen, Fantasieübungen und Stilleübungen zu finden. Die Spiele sind erklärt mit einem Foto oder Bild, Infos zu Material, Alter und Anzahl der Kinder, dem Spielablauf, Hinweisen und Varianten. Des Weiteren folgen noch eine Turneinheit für eine Gruppe, ein Rangel-Gesellschaftsspiel und der Anhang. Dieses Buch eignet sich für zahlreiche Gelegenheiten und bietet dem Gruppenleiter eine gut strukturierte Hilfe. Ich werde die Spiele und Übungen in Zukunft häufig einsetzen und kann das Buch anderen Lehrern, Erziehern und Gruppenleitern empfehlen. 4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Faire Auseinandersetzungen erlernen! Von Detlef Risch Dass die körperliche Auseinandersetzung - in fairer Weise miteinander ausgeführt - mit dazu beitragen kann, Aggressionen zu verringern und sich selbst bewusster zu werden: dies ist inzwischen schon hinlänglich bekannt. Dieses Praxisbuch zeigt nun auf, wie man mit unterschiedlichen Übungen und Spielen dem Bedürfnis der Kinder nach aktiver Auseinandersetzung gerecht werden kann. Hierzu hat die langjährig erfahrene Erzieherin und Heilpädagogin Annegret Frank eine bunte Zusammenstellung geschaffen, die mit farbigen Fotos und Illustrationen garniert wird. Leider kommen die Illustrationen erst ab der Buchmitte so richtig zum Einsatz. Hier wäre es gut gewesen, Fotos und Zeichnungen stärker verteilt zu arrangieren. Ansonsten vermitteln gerade die Fotos ein hervorragendes Bild davon, wie animierend es für Kinder sein kann, miteinander nach Regeln zu raufen und zu toben. Klare Regeln, Rituale, Variationen und besondere Materialhinweise und Informationen zur Gruppengröße ergänzen die Darstellungen der Spiele und Übungen, die meistens schon für Kinder mit vier, fünf Jahren geeignet sind. Körperbewusstseinsübungen, Fantasie- und Stilleübungen ergänzen die anderen eher auf Aktivität angelegten Übungen. Für das Eltern-Kind-Turnen wird die Drachensuche im Rangelwald interessant sein, während das Rangel-Gesellschaftsspiel noch einmal eine ganz andere Variante hineinbringt und mit kopierbereiten Karten unterschiedliche Aufgabenstellungen bereithält, die von Kindern (ab ca. 6,7 Jahren) beantwortet bzw. ausgeführt werden sollen. Das abschließende Literaturverzeichnis hätte durchweg etwas mehr und aktuellere Titel berücksichtigen sollen. Das Buch wird aber in Kindergarten und ersten Grundschulklassen viel dazu beitragen können, ein spielerisches Miteinander bei den Mädchen und Jungen zu forcieren. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super Arbeitsmaterial Von Dana Wittmann Dieses Heft ist ein super Arbeitsmaterial für alle Erzieher. Ich kann dieses hier nur für alle empfehlen die im Kitabereich arbeiten oder arbeiten werden.

Pressestimmen Auch hier liegt wiederum ein toll konzipiertes und erprobtes Praxisbuch vor, das in keinem Kindergarten oder Schule fehlen sollte. Sowohl inhaltlich als auch optisch und vom konzeptionellen Aufbau her kann das Sachbuch voll und ganz überzeugen. Beim Ausprobieren in meiner Schulklasse, die größtenteils nur aus Jungen besteht, hat sich gezeigt, dass diese mit Feuereifer und Begeisterung dabei waren. Sowohl in der Sportstunde fanden sich tolle Ideen als auch für die Bewegungsphasen zwischen den Stunden. Fazit: SEHR EMPFEHLENSWERT! (Brunhilde Schfer, Jugendschriftenausschuss des BLLV - Mittelfranken, 09.01.2011) Kurzbeschreibung Spielerische Gewaltprävention Die Gewaltbereitschaft bei Kindern und Jugendlichen wächst - das wird für viele PädagogInnen nicht erst durch die Medien deutlich, sondern ist realer Bestandteil ihres Alltags. Annegret Frank hat in ihrem neuen Buch zahlreiche Ideen entwickelt, wie dieses gestiegene Bedürfnis nach körperlicher Auseinandersetzung in spielerischer, kindgerechter Form Raum bekommen kann. Damit verbunden ist das Ziel, Gewaltbereitschaft abzubauen, Energien konstruktiv zu kanalisieren und zu einem fairen Miteinander zu gelangen. Ein spielerisches Gegeneinander setzt zunächst ein Miteinander voraus: Dazu wird in ersten Spielen Körperkontakt angebahnt und Vertrauen innerhalb der Gruppe aufgebaut. Auf dieser Grundlage lernen die Kinder durch klare Regeln bei zivilisierten körperlichen Spielen, vorhandene Aggressionen in einer unschädlichen und akzeptierten Weise anzunehmen und auszuleben. Dadurch sind sie zunehmend in der Lage, ihre Kraft sensibel zu dosieren, differenzierte Taktiken zu erproben und Teamstrategien zu

entwickeln. Am Ende stehen ein gewachsenes Selbstvertrauen, ein positives Selbstwertgefühl und gestiegene Sozialkompetenz. Ein ebenso notwendiges wie wirkungsvolles Praxisbuch!